**Pressemitteilung**

**Erfolgreiches Eventwochenende für Hankook beim e4 TESTIVAL und der ADAC 24h e-competition**

* **Reges Interesse an der iON Baureihe für Elektrofahrzeuge beim e4 TESTIVAL**
* **Podiumsplatz für das Hankook iON Team**
* **Gesamtsieger des Langstrecken-Wettbewerbs für E-Autos ebenfalls auf Hankook-Reifen**

**Neu-Isenburg, Deutschland, 03. November 2022** – Premium-Reifenhersteller Hankook hat die ADAC 24h e-competition im Rahmen des e4 TESTIVALs auf dem Hockenheimring erfolgreich abgeschlossen. Das Team „Hankook iON“ fuhr in seiner Klasse aufs Podium und auch der BMW i4 eDrive40, der den Gesamtsieg holte, vertraute auf spezielle E-Auto-Reifen von Hankook.

Die 3-tägige fahraktive Messe e4 TESTIVAL bietet die ganze Bandbreite der Neuen Mobilität. Neben der Möglichkeit E-Autos auf dem Hockenheimring Probe zu fahren, runden Vorträge und Aussteller vom E-Bike bis zum Ladesäulen-Hersteller das Programm ab.

Bei der von Hankook gesponserten ADAC 24h e-competition treten Firmen- und Privat-Teams mit Serien-Elektroautos (EV = Electric Vehicle) gegeneinander an, um in insgesamt 24 Stunden möglichst viele Runden auf der 4,57 Kilometer langen Grand-Prix-Strecke des Hockenheimrings zu absolvieren. Dabei geht es nicht primär um den maximalen Speed, sondern vor allem um die beste Ladestrategie und effizienten Energieeinsatz. In vier Klassen – eingeteilt nach der Ladekapazität der Antriebsbatterie – haben sich die Stromer vom 28. bis 30. Oktober 2022 auf der Rundstrecke gemessen, wobei die 24 Stunden in zwei Turns aufgeteilt waren: elf Stunden in der Nacht von Freitag auf Samstag und weitere 13 Stunden in der Nacht von Samstag auf Sonntag. Mit konventionellen Fahrzeugen wäre ein Nachtrennen auf dem Hockenheimring im Übrigen gar nicht genehmigungsfähig gewesen – die Lärmauflagen sind dort wegen der nahen Wohngebiete besonders streng.

Das „Hankook iON“-Team mit Kay Alexander Plonka vom Electrified-Magazin sowie den Hankook-PR-Mitarbeitern Stefan Prohaska, Larissa Büsch und Lisa Schmid, startete am Freitag um 21:00 Uhr mit einem Tesla Model Y Performance und konnte sich am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr über einen dritten Platz in der Klasse D sowie einen achten Platz im Gesamtklassement freuen. Das Elektro-SUV war mit Hankook iON evo-Reifen ausgerüstet, die speziell für Elektrofahrzeuge konzipiert sind und mit einem besonders niedrigen Rollwiderstand überzeugen. Beweis für die Cleverness der ausgeklügelten Ladestrategie von Team „Hankook iON“: Schlussfahrer Plonka fuhr mit einem Ladestand von genau null Prozent über die Ziellinie. „Besonders hat mich das hohe Grip-Niveau des iON evo beeindruckt“, erklärt er. So konnte es das „Hankook iON“-Team auch in den engen Kurven des Hockenheimrings richtig laufen lassen und energieintensive Brems- und Beschleunigungsmanöver auf ein Minimum reduzieren. Plonka ergänzt: „Außerdem sah der Reifen nach über 1.000 Kilometern Beanspruchung auf dem Rennasphalt noch wirklich sehr gut aus.“

Die positive Bilanz von Hankook vervollständigte der Gesamtsieg des Teams „Elektroautomobil“, das mit einem BMW i4 eDrive40 unterwegs war – ebenfalls auf Hankook-EV-Reifen.

###

**Über Hankook**

Hankook fertigt weltweit innovative Hochleistungsradialreifen im Premium-Segment für Pkw, SUVs, Geländewagen, Leicht-Lkw, Wohnmobile, Lkw, Busse und den automobilen Motorsport (Rundstrecke/Straßenkurse/Rallye).

Das Unternehmen investiert kontinuierlich in Forschung und Entwicklung, um seinen Kunden stets höchste Qualität in Verbindung mit technologischer Exzellenz zu bieten. In weltweit fünf Entwicklungszentren und acht Groß-Fabriken entwickelt und produziert Hankook Tire Bereifungslösungen, die speziell auf die Anforderungen und Ansprüche regionaler Märkte zugeschnitten sind. In Europa findet die Reifenentwicklung für die lokalen Märkte und die Erstausrüstung nach Maßgabe führender europäischer Fahrzeughersteller im Hankook Technikzentrum Hannover/Deutschland statt. Produziert werden die Reifen unter anderem in der hochmodernen europäischen Fabrik des Unternehmens in Rácalmás/Ungarn, die 2007 eingeweiht wurde und kontinuierlich erweitert wird. Derzeit produzieren dort rund 3.000 Beschäftigte bis zu 19 Millionen Reifen pro Jahr für Pkw, SUVs und Leicht-Lkw.

Die Europa- und Deutschland-Zentralen des Reifenherstellers befinden sich in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main. In Europa unterhält Hankook diverse eigene Niederlassungen und zusätzliche Distributions-Partnerschaften. Weltweit beschäftigt das Unternehmen 20.000 Mitarbeiter und liefert seine Produkte in über 160 Länder. Das ist Unternehmen ist ab 2023 neuer und exklusiver Technik-Partner und Reifen-Lieferant der ABB FIA Formula E World Championship. Führende Automobilhersteller vertrauen in der Erstausrüstung auf Bereifungen von Hankook. Mehr als 38 Prozent des globalen Umsatzes erzielt das Unternehmen innerhalb der Region Europa. Hankook Tire ist seit 2016 im renommierten Dow Jones Sustainability Index World (DJSI World) vertreten.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hankooktire-mediacenter.com](http://www.hankooktire-mediacenter.com) oder [www.hankooktire.com](http://www.hankooktire.com)

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 14, 63263 Neu-Isenburg **|** Germany |
| **Felix Kinzer**DirektorTel.: +49 (0) 61 02 8149 – 170fkinzer@hankookn.com | **Larissa Büsch**PR ManagerTel.: +49 (0) 6102 8149 – 173l.buesch@hankookn.com | **Stefan Prohaska**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 171s.prohaska@hankookn.com |  |